



# Zeit = Wert = Konto

Das flexible Lebensarbeitszeitmodell  
im Dorfhelferinnenwerk Sölden e.V.

## Freuen sich über das große Interesse der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am neuen Lebensarbeitszeitmodell „Zeit= Wert=Konto“:



Mitarbeiterbroschüre „Zeit= Wert=Konto“

**Elisabeth Groß**  
Leiterin des Dorfhelferinnenwerkes  
**Hermine Reith**  
MAV-Vorsitzende  
**Harald Röder**  
Geschäftsführer DBZWK

Die Einführung und Verwaltung von Wertkontenmodellen ist ein komplexer Prozess. Eine erfolgreiche Umsetzung erfordert rechtssichere Durchführung, stimmige Abwicklung, Insolvenzsicherheit, ein erfahrenes Administrationsmanagement, geeignete Kapitalanlageinstrumente und die Möglichkeit zur Individualgestaltung.

Die Deutsche Beratungsgesellschaft für Zeitwertkonten und Lebensarbeitszeitmodelle (DBZWK) hat in diesem Kontext in ihrer Eigenschaft als Konzeptionärin, Wertkontenverwalterin und Treuhänderin unter Berücksichtigung der aktuellen Gesetzesvorgaben Verfahren und Werkzeuge entwickelt, die optimiert alle Anforderungen erfüllen.

### Konzeption

Die DBZWK hat für das Dorfhelferinnenwerk Sölden ein interessantes, individuell ausgestaltetes Wertkontenmodell entwickelt. Dabei stellt die Beratungsgesellschaft ein umfassendes Praxis-Know-how mit dem Ziel zur Verfügung, die Implementierung von Wertkontenmodellen zu Gunsten der Mitarbeitenden mit dem bestmöglichen finanziellen Nutzen zu realisieren.

### Verwaltung

Das Herzstück für ein erfolgreiches Zeitwertkontenmodell stellt die sichere Administration der Wertkonten dar. Das ZWK-OPTIMA-Verwaltungssystem erfüllt alle gesetzlichen Vorgaben zur sicheren Verwaltung von Wertguthaben. Die Übernahme der Kontenverwaltung inklusive der Übernahme der gesetzlich geforderten SV-Aufzeichnungspflichten erfolgt in einem von der DATEV eG entwickelten Verwaltungssystem.

### Treuhandchaft

Zur Flankierung des notwendigen Insolvenzschutzes ist der Dienstgeber verpflichtet, die Wertguthaben wirksam gegen finanzielle Unabwägbarkeiten zu sichern. Mit dem von der DBZWK entwickelten Treuhandkonzept zur Insolvenzsicherung wird ein transparentes Modell genutzt. Die Wertguthaben sind so gesetzeskonform und wirksam bei Zahlungsunfähigkeit des Dienstgebers geschützt.